

17. Jahrestagung des DZOI

„Multidisziplinäre Aspekte in der Implantologie“

Unter diesem Thema findet vom 27. bis 28. April 2007 in Salzburg die 17. Jahrestagung des Deutschen Zentrums für orale Implantologie (DZOI) statt. Eines der Highlights ist der Crash-Kurs „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ mit Dr. Kathrin Ledermann.

Redaktion

■ In der Zeit vom 27. bis 28. April 2007 veranstaltet das Deutsche Zentrum für orale Implantologie (DZOI) in Zusammenarbeit mit der Sektion Laserzahnmedizin des DZOI seine 17. Jahrestagung. An zwei Tagen stehen auf drei Podien Vorträge nationaler und internationaler Experten sowie informative Workshops zu den aktuellen Trends in der Implantologie, Parodontologie und der Laserzahnmedizin auf dem Programm. Am 29. April bietet sich darüber hinaus die Möglichkeit der Teilnahme an einem Crash-Kurs für „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ unter der Leitung von Dr. Kathrin Ledermann.

Der Freitagvormittag steht zunächst im Zeichen der sechs Pre-Congress-Workshops führenden Anbieter von Implantatsystemen, Knochenregenerationsmaterialien und Lasern. Eigentlicher Kongressauftakt ist am Freitagmittag mit der Begrüßung durch Dr. Heiner Jacoby, Präsident des DZOI. Im Anschluss referiert Prof. Dr. Rolf Ewers/Wien zum Thema „Lösung schwieriger Fälle mithilfe von Knochenaufbau, Implantaten und Implantat-Prothetik“. Im Fokus des Vortrages von Prof. Dr. Dr. Wilfried Engelke/Göttingen stehen Implantatverluste und Komplikationen sowie deren Handling anhand von Praxiserfahrungen. Dr. Mathias Plöger/Detmold berichtet im Anschluss über erste klinische Erfahrungen mit dem humanen Block-P. Nach einer kurzen Pause, die den Besuch der Dentalausstellung einschließt, referieren Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz zum Thema „Esthetics follows Function – Rekonstruktion komplexer Kieferathrophien mit modernen Techniken und Materialien“ und Dr. Jörg



Brachwitz/Herne zum Thema „Keramikimplantate im Praxiseinsatz – Eine sinnvolle Ergänzung der Therapie?“ Für das Samstagsprogramm stehen neben implantologischen Themen vor allem die Parodontologie und die Laserzahnheilkunde im Mittelpunkt. Das Laser-Podium steht unter Leitung der Sektion Laserzahnheilkunde des DZOI. Zu den Referenten gehört u. a. Dr. Steven Parker/Harrogate, UK, der sich in seinem Vortrag der Frage „Are surgical lasers justified in implantology?“ widmet. Daran anschließend geht es im Vortrag von Dr. Pascal Black/Germering um das Thema „Misserfolge in der Implantologie“. Zu den Referenten des Parodontologie-Podiums gehört neben anderen auch Prof. Dr. Heinz H. Renggli/Nijmegen der einer für den Langzeiterfolg in der Implantologie entscheidenden Frage nachgeht, nämlich: „Ist Periimplantitis zu verhüten?“ Insgesamt bietet die Jahrestagung wie gewohnt ein außerordentlich vielschichtiges und anspruchsvolles Programm, bei dem sicher nicht nur der Tagungsort Salzburg von Interesse sein dürfte.

Der Kongress entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der BZÄK sowie der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK. Es werden bis zu 16 Fortbildungspunkte vergeben. ■

■ KONTAKT

Oemus Media AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

E-Mail: event@oemus-media.de

Web: www.oemus.com

